

Stadt Heidelberg

Federführung:
Dezernat II, Stadtplanungsamt

Beteiligung:

Betreff:

Entwicklung Altklinikum - Mündlicher Bericht

Zuziehung von Sachverständigen gemäß § 33 Absatz 3 Gemeindeordnung
hier: Herr Rolf Stroux, Universitätsbauamt Heidelberg, Frau Dr. Nicole Sommerschuh, Zentrale Universitätsverwaltung und Herrn Dr. Eugen Zilow, Universitätsklinikum Heidelberg, Planungsgruppe Medizin, oder Stellvertretung

Beschlussvorlage

Beratungsfolge:

| Gremium: | Sitzungstermin: | Behandlung: | Zustimmung zur Beschlussempfehlung: | Handzeichen: |
|------------------------|-----------------|-------------|-------------------------------------|--------------|
| Bezirksbeirat Bergheim | 07.06.2011 | Ö | () ja () nein () ohne | |

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Bezirksbeirat Bergheim beschließt die Zuziehung von Herrn Rolf Stroux, Universitätsbauamt Heidelberg, Im Neuenheimer Feld 100, 69120 Heidelberg, Frau Dr. Nicole Sommerschuh, Zentrale Universitätsverwaltung, Dezernat 3, Seminarstraße 2, 69117 Heidelberg und Herrn Dr. Eugen Zilow, Universitätsklinikum Heidelberg, Planungsgruppe Medizin, Im Neuenheimer Feld 672, 69120 Heidelberg als Sachverständige gemäß § 33 Absatz 3 Gemeindeordnung oder Stellvertretungen.

Begründung:

Das Stadtplanungsamt informiert den Bezirksbeirat Bergheim mündlich über die aktuelle Entwicklung im Bereich des Altklinikums. Das Entwicklungskonzept aus den Jahren 2005 und 2006 ist durch die neuen Überlegungen der Universität Heidelberg, das Altklinikum nach dem Auszug der Klinik als Universitätsstandort weiter zu entwickeln, in Teilen überholt.

Herr Rolf Stroux, Leiter des Universitätsbauamts Heidelberg, Frau Dr. Nicole Sommerschuh, Leiterin des Dezernats 3, Planung und Budgetierung, Bau- und Liegenschaften, Sicherheitswesen der Zentralen Universitätsverwaltung und Herr Dr. Eugen Zilow, Leiter der Planungsgruppe Medizin des Universitätsklinikums werden über die aktuellen Prozesse, wie unter anderem dem Auszug der Haut- und Frauenklinik und dem 2. Bauabschnitt Krehl-Klinik berichten und für Fragen und zur Diskussion zur Verfügung stehen.

gezeichnet
Bernd Stadel